Alte Dinge

Es sind die alten Dinge -
sie wirken so charmant,
weshalb ein Lied ich singe,
das ich im Traum heut fand.

Es sind die alten Ding -
gefärbt vom Zahn der Zeit.
Gar rostig ist die Klinge
und eher schmal als breit

Es sind die alten Dinge -
sagt mir die Pendeluhr.
Die Zeit, die sie verbringe,
ist auch vergänglich nur

Es sind die alten Dinge -
Verblichen ist das Bild,
das ich zu Dir bringe,
erinnerungsgefüllt.

Es sind die alten Dinge -
das Buch im Lampenschein,
wohl kaum ein Strahl durchdringe
die Seiten dünn und fein.

Es sind die alten Dinge,
ein zarter Liebesbrief,
fast, dass ein Herz zerspringe,
so stark es nach Dir rief..

Es sind die alten Dinge,
die mich doch oft berühren.
Ein Lied ich leise singe,
kaum hörbar, nur zu spüren.

K.F. 10/19

© **Karin Fluhe**